

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894**

318 (18.11.1894) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 318. Drittes Blatt. Sonntag den 18. November (folgt ein viertes Blatt.) 1894.

## Die Flickschule des Frauenvereins

hat seit 1. Oktober wieder begonnen. Zahlreicher als je waren die Anmeldungen und 260 junge Mädchen von 13—18 Jahren werden nun allwöchentlich in 4 geräumigen Schulräumen im Ausbessern und Flicken ihrer Kleidungsstücke unterwiesen und erhalten den dazu nötigen Flickenstoff.

Ist es an und für sich schon ein wirtschaftlicher Erfolg zu nennen, wenn jede Woche über 200 zerrissene Kleidungs- und Bettstücke wieder brauchbar gemacht werden, so ist doch der moralische Einfluß der Flickschule noch höher anzuschlagen, denn durch sie werden so viele junge Mädchen für ihr künftiges Leben zu Ordnung, Fleiß und Sparsamkeit erzogen und angehalten.

Aber je mehr die Arbeit wächst, je mehr Geldmittel verlangt sie auch zur Beschaffung des mannigfaltigen Flicken- und Arbeitsmaterials, das allwöchentlich in den 4 Flickenräumen verwendet werden muß. — Die unterzeichneten, bei der Arbeit persönlich beteiligten Damen wenden sich deshalb, wie in früheren Jahren, an die mitbesehnde, werththätige Liebe der Freunde und Gönner der Flickschule. Ueberall heißt die Liebe so gerne Alles, was in die Brüche gegangen ist, sie wird gewiß ihre Kraft auch hier bewähren.

Zum Empfange jeder, auch der kleinsten Gabe an Geld oder Arbeitsstoff sind die unterzeichneten Damen mit herzlichem Danke bereit. Auch alte und getragene Sachen finden hier noch die nützlichste Verwendung.

Frau Apotheker Albiker, Werberstr. 53; Frä. Alfelz, Hirschstr. 61; Frau Oberrechnungs- rat Bauer, Ritterstr. 22; Frau Aug. Birkenmeier, Kurvenstr. 24; Frä. Bohm, Kriegstr. 60; Frau Hofrat Bunte, Newads-Anlage 13; Frau Aug. Clever, Kronenstr. 13; Frau Kaiser De Parade, Schützenstr. 21; Frä. Eisenlohr, Friedrichsplatz 13; Frä. Engler, Hirschstr. 42; Frä. Fingado, Kriegstr. 104; Frä. Forchner, Sofienstr. 26; Frä. von Forstner, Jabstr. 8; Frä. Fohler, Westendstr. 31; Frä. Hecker, Schützenstr. 28; Frä. Krehmann, Bismarckstr. 23; Frau Rechnungsrat Lambinus, Kurvenstr. 24; Frau Anna Lauter, Kriegstr. 62; Frä. Lorenz, Eitlingerstr. 17; Frau Geh. Rat Lübke, Mollsestr. 7; Frä. Matti, Westendstr. 70; Frau Privatier Nees, Friedenstr. 10; Frä. Pastor, Gartenstr. 33; Frau Professor Richard, Friedenstr. 15; Frä. Moth, Luisenhaus; Frä. Schellenberg, Gartenstr. 42; Frau Schnee, Hirschstr. 92; Frau Kanzleirat Schneider, Herrenstr. 34; Frau Schuhmacher, Kapellenstr. 76; Frä. Schupp, Sofienstr. 64; Frä. Seyfarth, Bagnhofstr. 24; Frä. von Weech, Seminarstr. 6; Frau Sekretär Wollenberg, Westendstr. 61.

## Freiwillige Feuerwehr.

### II. Compagnie.

21. Montag den 19. November, Abends 7/9 Uhr, Compagnie-Versammlung bei Kamerad Dittus, „zur Stadt Pforzheim“.

### C. Markstahler.

## Bekanntmachung.

Die Lieferung des Sargbedarfs während der nächsten 5 Jahre soll im Wege des öffentlichen Angebots vergeben werden.

Die Bedingungen, unter welchen die Lieferung stattfinden soll, können bei diesseitigem Sekretariat IV, Zimmer Nr. 22, in Empfang genommen werden, wofür auch die Angebote bis Mittwoch den 5. Dezember, Vormittags 11 Uhr, verschlossen einzureichen sind.

Musterfähre sind in der Leichenhalle auf dem neuen Friedhof zur Besichtigung aufgestellt.

Stadttrat.  
Krämer.

## Hausversteigerung.

Der Erbteilung wegen lassen die Erben des + Fellenhausers August Friedrich Ehlgöb dahier am

Mittwoch den 19. Dezember d. J.,

Nachmittags 2 Uhr, im Amtszimmer des unterzeichneten Notars — Waldstraße 52 — nachbeschriebene Liegenschaft öffentlich versteigern, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erreicht wird.

N. S. B. III. 264. Das in der Markgrafenstraße dahier unter Nr. 5, einerseits neben Schneider Johann Simon, andererseits neben Kaufmann Friedrich Hierich gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Seiten- und Hintergebäude sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens,

taxirt zu 17000 M.

Siebenzehn Tausend Mark. Die Steigerungsbedingungen können inzwischen beim Unterzeichneten eingesehen werden.

Karlsruhe, den 15. November 1894.  
Großh. Notar  
Beck.

## Zwangs-Versteigerung.

Montag den 19. November 1894, Vormittags 10 1/2 Uhr, versteigere ich Scharbweg, hinter der Patronenfabrik, im Vollstreckungswege öffentlich gegen Baarzahlung: 1 eisernen Brunnen, Theerfässer, Gießkannen, 3 alte Fenster, eine Parthie

Rotkraut, Gelberüben, Wirsching, Erdkohlstaben, Stachel- und Johannisbeersäcke, 1 Haufen Dung u. A. m.

Karlsruhe, den 15. November 1894.

Häffner, Gerichtsollwäher in Karlsruhe.

## Wohnungen zu vermieten.

Hirschstraße ist im 1. Stock eine Wohnung von 5 oder 7 Zimmern, Badzimmer, Küche, Veranda Mansarde, Keller u. c., sowie im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres Douglasstr. 22 im Laden.

Kurvenstraße 22 ist im 3. Stock eine Wohnung von 8 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde per sofort oder später zu vermieten.

\*21. Schlossplatz 6 ist im 3. Stock wegen Verletzung eine freundliche Wohnung von 5—6 Zimmern und Zugehör sofort oder später zu vermieten.

\* Wilhelmstraße 35 ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an ordnungsliebende Leute sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

## Stadttheil Mühlburg.

\*61. Rheinstraße 4 ist eine schöne Hochparterrewohnung von 4 Zimmern und sonst allem Zugehör nebst Gas- und Wasserleitung sofort oder auf's Ziel billig zu vermieten.

## Wohnungs-Gesuch.

31. Eine hochfeine, möblierte Wohnung, aus 3—5 Zimmern bestehend, wird von einem ausländischen Herrn im schönsten Stadttheil auf 1. Dezember bezw. 1. Januar zu mieten gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 6909 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Haus zum Alleinbewohnen

von 10 bis 12 Zimmern, praktisch eingetheilt, (Lage zwischen Herren- und Westendstraße) wird auf 23. April 1895 gesucht. Kauf nicht ausgeschlossen. Offerten mit genauer Preisangabe unter Nr. 6911 sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

## Zimmer zu vermieten.

\* Kaiserstraße 17 ist im 3. Stock ein schön möbliertes Balkonzimmer sofort zu vermieten.

Schwabenstraße 27 ist ein unmöbliertes Zimmer an eine einzelnstehende Person sofort zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\*21. Ein gut möbliertes, großes Zimmer, 2 Treppen hoch, ist auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 49 im Laden.

Ein Mansardenzimmer mit gutem Bett ist an ein oder zwei solide Mädchen sofort zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Bähringerstraße 14 ist eine Treppe hoch ein möbliertes Zimmer mit einem Fenster, auf die Straße gehend, zu 10 M. per Monat sogleich zu vermieten.

## Möbliertes Zimmer

mit ungenirtem Eingang ist mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten: Akademiestraße 14, parterre.

## Pension.

\* Ein hübsch möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer mit ganzer Pension ist an eine Dame sofort zu vermieten: Kaiserstraße 245, 2 Treppen hoch.

## Magazin zu vermieten.

31. Ein Lagerplatz von 950 Quadratmeter nebst Magazin und Kontor ist zu vermieten. Zu erfragen Südbendstraße 8.

## Dienst-Anträge.

\* Ein nicht zu junges, ordentliches Mädchen zu Kindern gesucht. Näheres Waldstr. 56 im 1. Stock.

Ein Mädchen, welches kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel gesucht: Südbendstraße 8.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kann und Hausarbeit verrichtet, wird sogleich gesucht.

Conditorei Oesterle,  
Erbringenstraße 2.

24 000—26 000 sind per 1. Dezember d. J. auf solide II. Hypothek auf einen oder zwei Posten auszuliehen. Offerten unter Nr. 6905 befördert das Kontor des Tagblattes. 31.

## Kapital-Gesuch.

\*21. 2000 Mark werden als II. Hypothek gesucht. Näheres Ruppurrerstraße 96 bei Theodor Feiner.

## Ein guter Schneider

findet lohnende Beschäftigung bei  
A. Sauerwein,  
Lammstraße 2.

## Nachtwächter.

Zur Bewachung einer Fabrikanlage wird ein durchaus solider, nüchtern Mann gesucht. Nur mit besten Zeugnissen versehene Leute wollen Angebote nebst Beschreibung ihrer bisherigen Thätigkeit unter Nr. 6903 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

## Stelle-Gesuch.

\* Eine ältere, in der Kinderpflege durchaus erfahrene Person sucht sogleich Stelle zu kleineren Kindern. Näheres Karlsruhe 76, parterre.

## Kindermädchen,

ein sehr zuverlässiges, sucht sofort Stelle zu 1 oder 2 Kindern durch Frau Ida Kählenthal, Bähringerstraße 72.

## Ein Buchhalter

Correspondent, sucht in seinen freien Abendstunden Beschäftigung in Buchführung u. Gesl. Offerten unter Nr. 6908 an das Kontor des Tagblattes abzugeben. \*21.

## Buchhalter

mit prima Zeugnissen empfiehlt sich im Anlegen und Führen der Bücher. Offerten unter A. S. sind Körnerstraße 17 im ersten Stock abzugeben.

### Bauplatz-Verkauf.

2.1. Ein lastenfreier Bauplatz in guter Lage, zwischen zwei beiderseits stehenden Giebeln, ist für den Preis von 7500 Mark bei geringer event. ohne Anzahlung zu verkaufen. Reflectanten wollen ihre Adressen unter Nr. 6906 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

### Verkaufs-Anzeigen.

\* Ein neuer, eleganter Frackanzug für einen mittelstarken Herrn und eine gut erhaltene Kinderbettlade sind zu verkaufen: Leisingstraße 19, parterre.

Zwei Kochherde mittlerer Größe werden zum Preise von 5 und 8 Mark abgegeben: Douglasstraße 22 im Laden.

\* Getragene, sehr gut erhaltene Herrenkleider für mittlere Größe und eine Hängematte sind Akademiestraße 1 zu verkaufen.

### Eine Singer Nähmaschine,

so gut wie neu, ist billig zu verkaufen: Grenzstr. 10 im 1. Stod.

### Bettstätten zu verkaufen.

\* Zwei neue, solid gearbeitete, halbfranzösische Bettstätten mit Aufsatz sind billigst zu verkaufen. Zu erfragen Kurvenstraße 23 im Hinterhaus.

### Eine neue Dezimalwaage

von 10 Centner Tragkraft ist für 15 Mk. zu verkaufen: Schwabenstraße 18 im Hinterhaus.

### 3/4-Geige mit Bogen

und Kasten, gut erhalten, ist billig zu verkaufen. Näheres Kapellenstraße 70 im dritten Stod.

### Accord-Zither

mit Schaale und Notenheft ist billig zu verkaufen bei H. Rothweiler, Kaiserstraße 177.

### Zu verkaufen.

Eine große Partie **grosse Kisten** sind zu verkaufen: Kronenstraße 32.

### Haus-Gesuch.

\* Auf April 1. J. wird ein Haus auf dem Lande mit Speisereigenschaft, womöglich mit Garten, zu kaufen oder zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6910 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Kauf-Gesuch.

\* Eine gut erhaltene Drehbank, sowie eine Hobelbank, womöglich mit Werkzeug, zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Ein Pony-Gesuch

nebst Chaischen oder leichtes Break wird zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 6902 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

### Thees für Nervöse

und sonstige Kranke, für welche das Trinken ohne fischer Thees und Kaffee nicht zuträglich ist, empfiehlt **sehr angenehm schmeckende Thees**, z. B.: Rosenkerne, Braunbeerblätter, Erdbeerblätter, Waldmeister und alle andern übrigen Kneipp'schen Thees, Wurzeln, Heilmittel in stets frischer Waare.

### Kneipp-Kur-Anstalt,

Handel in Naturheil-Artikel, Girschstraße 12. 4.1.

### Bad. Imkerschule.

### Blüthenhonig.

Verkaufsstelle bei **W. Sämann**, Sofienstraße 45.

### Honig.

4.1. Garantiert reinen Bienenhonig per Pfund 60 Pfg., bei Mehrabnahme billiger, empfiehlt 5 Waldstr. 5, **F. A. Herrmann**, 5 Waldstr. 5.

## Specialität

# Kaffee und Thee.

Empfehle mein reichhaltiges Lager in **rohen und gerösteten Kaffees** sowie **Thees** neuester Ernte.

**Kaffee, rohe Sorten**, in allen Preislagen, von Mk. 1.25 per Pfd. an bis Mk. 1.70,

**geröstete Sorten** in feinen und kräftigen Mischungen, wie:

Java-Mischung per Pfd. Mk. 1.50,  
Karlsbader " " " 1.60,  
Menado- " " " 1.80,  
Mocca- " " " 2.—.

**Thee** per Pfund Mk. 2.—, Mk. 2.50, Mk. 3.—, Mk. 3.50, Mk. 4.—, Mk. 6.50.

### Theespitzen,

aus feineren Stoffen gestiebt, per Pfd. Mk. 1.80.

## F. A. Herrmann,

5 Waldstraße 5. 2.1.

## ≡ Bienen-Honig, ≡

garantiert naturrein, fein von Geschmack und Aroma, 1 Pfund 60 Pfg., bei 5 Pfund 55 Pfg. Ein Postkörbchen mit netto 7 Pfund Inhalt Mk. 4.75 franco und Packung frei.

### Julius Dehn,

55 Bähringerstraße. Fernsprechanschluß 201.

### Vorzügliches Hühnerbrot

sowie

**ächten Nürnberger Lebkuchen**

empfehlen **Franz Seidelmaier**,  
\*3.1. Conditior, Werberplatz 32.

### Potsdamer Professor-Grahambrod



Herzlich anerkannt das einrige Brod von dem köstlichen Geschmack, das der schwächste Magen schon Morgens früh vertiegt. Rudolf Gericke, Laa, Igl. Hof. Gegr. 1729. Telagr.-Adr.: „Zwiebackfabrik-Potsdam“ u. 350 Potsdam, Zwieback (ca. 5 Kilo) — 4,40 Mk.

Herm. Munding. Aecht bei 30/4.

### Empfehlung.

Auf Bestellung liefert

### C. Cartharius,

Douglasstraße 8, Ecke der Akademiestraße, **Telephon 85:**  
gebratenes Geflügel, kalt u. warm (auch tranziert),  
feine Majonnaisen von Hummer, Geflügel oder Salm,  
italienischen Salat, Sandwichs,  
belegte Bröddchen, warmen Schinken (sugar ham),  
Käseteller, Wurstplatten, Fischplatten,  
hübsch arrangierte Tafelaufsätze u. s. w.,  
alle Sorten Pasteten in Terrinen und Letz (ausgestochen und dekorirt).

### Frisch geschossenes

## Wildschwein

empfehlen 8.8.

## C. G. Frey,

Markgrafenstraße 45.

## Central-Fischhalle,

8 Herrenstraße 8.



Täglich frisch eintreffende holl. Schellfische, Kabeljau, Schollen.

Täglich frisch vom Rauch:

feinste Kieler Bücklinge per Stück 6 Pfg.,  
1. achte Kieler Sprotten per Pfd. 80 Pfg.,  
ger. Schellfisch, ger. Hal,  
Niesenlachsforellen per Stück 15 Pfg.,  
ferner:

prima Bismarckharinge per Stück 8-9 Pfg.,  
per 4 Ltr.-Dose Mk. 2.20,  
per 2 Ltr.-Dose Mk. 1.50,  
per 1 Ltr.-Dose Mk. —90,

Berliner Röllmöpfe, 4 Ltr.-Dose Mk. 2.—,  
Russ. Kronfardinen, Postfach Mk. 1.80,

### Fischwurst,

Mal und Haringe in Selée empfiehlt

## Carl Wörner.

Stets in frischer, hochfeiner Waare im  
Aufschnitt:

**Göttingerwurst,**  
**Salamiwurst,**  
**Thüringer Leberwurst,**  
**Rothwurst,**  
**Röllschinken,**  
**gekochte Mettwurst.**

Feinste

### Centrifugen-Caselnbutter

per Pfd. Mk. 1.20.

## A. van Venrooy,

Belfortstraße 7.

## Norddeutsche Wurst:

	Pfund
Brannsch. Leberwurst . . . . .	Mk. 1.—
Gothaer Preßkopf . . . . .	Mk. 1.—
Gothaer Zungenwurst . . . . .	Mk. 1.—
Brannsch. Mettwurst . . . . .	Mk. 1.30
Gothaer Salami . . . . .	Mk. 1.40
Gothaer Cervelatwurst . . . . .	Mk. 1.40
Prima Plockwurst . . . . .	Mk. 1.30
Ital. Salami . . . . .	Mk. 2.—

## Wienert's Filiale,

38 Waldstraße 38. 3.3.

### Heute Sonntag

## frische Bratwürste

empfehlen

## W. Dannhauser,

J. Müller's Nachf.,  
Adlerstraße 6. 3.3



Vorrätzig in 52.39.

Delicatessen- u. Colonialwaren-Handlungen.

**Für Wirthhe.**  
**Gelegenheitskauf!**  
**Schweizerkäse,**  
 eine Restpartie, à 75 Pfg., 10 Pfd.  
 Mk. 7.30.,

**Rahmkäse**  
 à Pfd. 60 Pfg.  
**G. Wienert's Filiale,**  
 Waldstraße 38. 3.3.

**Budweiser**  
 Export-Lager-Bier in Patentflaschen  
 empfiehlt die  
**Droguerie Adolf Koerner,**  
 8.4. Ludwigplatz 61.

**Cigaretten-Cigaretten,**  
 in- und ausländische Fabrikate, in größtem Sortiment stets frisch von M. 1.50 bis M. 12.— per Hundert und im Anbruch billigt bei  
**Paul Kahle Nachfolger,**  
 203 Kaiserstraße 203.  
 Bitte, probiren Sie mal gefl. in der Cigarrenhandlung  
 26 Kriegstrasse 26  
 die extra angefertigte  
**Zwischenact-Cigarre**  
 (hochfein)  
 7 Stück 20 Pfg., 500 Stück M. 13.50.  
**Heinrich Sutter.**



Grosses  
**Quantum**  
 la holländische  
**Cigarren,**  
 grosse,  
 volle Façon,  
 6 Pfg. per Stück,  
 bei Kisten und  
 Tausend zu  
 Fabrikpreisen.  
**Paul Kahle,**  
 Nachfolger,  
 Kaiserstr. 203.

**Blüß-Stauffer-Ritt**  
 ist das Allerbeste zum Rittten zerbrochener  
 Gegenstände, wie Glas, Porzellan, Geschirr,  
 Holz u. s. w.  
 Nur acht in Gläsern zu 30 und 50 Pfg. bei:  
 Karlsruhe: Jul. Dehn, Droz.,  
 Wlb. Erb, Lidelplatz,  
 Friz Leppert, Amalienstr. 14,  
 Durlach: Carl Leukler.  
 Wörsch: L. O. Knäbel. \*10.7.

Mehr als  
**1000** Paletots, Schwaloffs, Havelocks und  
 Hohenzollern-Mäntel  
 in vielen Stoffen und Farben  
 zu Mk. 12, 14, 16, 18, 20, 22, 24, 30, 35 bis 55,  
 mehr als  
**1000** **complete Anzüge,**  
 ein- und zweireihige Façon,  
 in allen nur möglichen Stoffen und Farben  
 zu Mk. 15, 16, 18, 19, 20, 21, 24, 28, 30 bis 55,  
 mehr als  
**1000** **Buckskin-Hosen,**  
 auch englischer Schnitt,  
 in allen nur möglichen Stoffen und Farben  
 zu Mk. 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12 bis 18.  
 Alle anderen Artikel in großer Auswahl zu fabelhaft  
 billigen Preisen.  
**Spiegel & Wels,**  
 Kaiserstraße 76 (Marktplatz).

Sämmtliche ungarnte und garnierte  
**Damen- u. Kinderhüte**  
 werden vorgerückter Saison halber zum Selbstkostenpreise abgegeben bei  
**F. Herrmann, Modes,**  
 112 Kaiserstraße 112.

Photographisches Atelier  
 von  
**Christian Meess,**  
 243 Kaiserstrasse 243, am Kaiserplatz,  
 empfiehlt sich in  
 Aufnahme von Portraits, Gruppen, Landschaften, Architecturen etc.  
 Reproduktionen vom kleinsten Format bis Lebensgrösse unter Zusicherung  
 sauberster und feinsten Ausführung.  
 Geschäftsprinzip: Tadellose technische Ausführung, solide feste Preise.  
 Aufnahmen finden bei jeder Witterung statt. 8.3.  
 — Sonn- und Feiertags stets geöffnet. —

**Hotel Victoria, gegenüber dem Hauptbahnhof,**  
 empfiehlt sich auf's Beste.  
 Stets reichhaltige Speisekarte. Offene Weine und in Flaschen, für Reinheit  
 wird garantiert.  
 Bei aufmerksamer Bedienung mäßige Preise. Um geneigten Zuspruch bittet  
 hochachtungsvoll **D. Jene.**  
 12.4.

# Stottern.

Der Cursus in Karlsruhe hat begonnen. Meldungen werden bis Montag angenommen. Nur ein Cursus. Honorar nach Erfolg. Amtlich bestätigte Zeugnisse.

**Sprachheilinstitut Walther,**  
3. St. Karlsruhe, Herrenstraße 17.

## Bitte lesen.



Die allein ächten Spitzweg-Bonbons à 20 Pfg. und 40 Pfg., Spitzweg-Bonbons à 50 Pfg. und 100 Pfg. sind überall zu haben. Um die richtigen zu bekommen, muß stets der Name **Carl Hill,** Ecke Hauptstätter- u. Christophstraße Stuttgart, verlangt werden.

NB. Die allein ächten Milch-Spitzweg-Bonbons und Saft sind nur zu haben bei: **O. Hager,** Karl-Friedrichstraße 22, **W. L. Schwaab,** Rosenberg, Conditor, Karlsruhe. 10.3.



**Lilione,** reinigt binnen 14 Tagen die Haut von Leberflecken, Sommersprossen, Bodenflecken, vertreibt den gelben Teint und die Rötze der Nase, sicheres Mittel gegen alle Unreinheiten der Haut, à Fl. M. 3, halbe Fl. M. 1.50.

**Silkenmilch** macht die Haut zart und blendend weiß, à Fl. M. 1.

**Barterzeugung-Pommade** à Dose M. 3, halbe Dose M. 1.50. In 6 Monaten erzeugt diese einen vollen Bart.

**Chinesisches Haarfärbemittel** à Fl. M. 3, halbe Fl. M. 1.50, färbt sofort ächt in Blond, Braun und Schwarz, übertrifft alles bis jetzt Dagewesene.

**Oriental. Enthaarungsmittel,** Fl. M. 2.50, zur Entfernung der Haare, wo man solche nicht gern wünscht, im Zeitraum von 5 Minuten ohne jeden Schmerz und Nachtheil der Haut.

**Eau de Cologne philecome** reinigt die Kopfhaut von Schuppen oder Schlimmen, verhindert das Ausfallen und befördert das Wachstum der Haare in nie geahnter Weise à Flacon M. 1.50.

Allein ächt zu haben beim Erfinder **W. Krauss** in Köln.

Die alleinige Niederlage befindet sich in Karlsruhe bei **Hermann Bieler,** Friseur- und Parfümerie-Geschäft, Kaiserstraße 223, zwischen Strösch- und Douglasstraße (früher Kaiserstraße 239).

**Bechtel's beliebte Salmiak-Gall-Seife**  
empfehlen die  
**Drogerie Adolf Koerner,**  
Ludwigsplatz 61. 12.7.

Alle Speisen-, Del-, Harz-, Farb- und Fett-

**Flecken** entfernt rasch und sicher ohne Stoffe u. Farben anzugreifen

**Eiermanns Benzolinarium.**

Unentbehrlich zum Reinigen von Herren- und Damenkleidern, Hüten, Cravatten, Mützen, Handschuhen.

Niederlagen in Karlsruhe bei Herrn:

- R. Wegmann, Waldstraße 29,
- Brender, Bürstenfabrik,
- Freis Meis, Werberplatz,
- Ad. Körner, Drogerie,
- D. Waerther, Friseur, Kaiser-Passage,
- Th. Staude, Mühlburg.

**H. Delpy, Perrückenmacher,**  
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad,  
empfiehlt als Specialität:  
**Perrücken, Toupets und Scheitel,**  
sowie **Stirnfrisuren,**  
der Natur täuschend nachgearbeitet;  
**Zöpfe, Haartheile und Locken**  
aus unzerstörbarem Kraushaar, federleicht, von bestem Material gefertigt.

**Karl Kaufmann aus Pirmasens,**  
32 Karl-Friedrichstraße — Karlsruhe

**Karl Kaufmann aus Pirmasens,**  
32 Karl-Friedrichstraße — Karlsruhe

**Zum Ritter, Kronenstraße 46.**

Sonntag den 18. November 1894

**Grosses Tanzvergnügen,**  
wozu ergebenst einladet **Ernst Bertsch.**

Telephon Nr. 309. Telephon Nr. 309.  
**F. Menzer**, Ettlingerstrasse 73,  
 Fabrik chem.-tech. Präparate u. Gross-  
 handlung chemischer Produkte.

Aetzkali, Ammon. carbonic. (Hirschhornsalz), Benzin, rectific. Benzol, Blutlaugensalz (Kali z. Härten), Borax, cryst. u. pulv., Borsäure, Braunroesot, Carbolium, Calciumphosphorsaur., Chlorkalk, Ceresin, weiss u. gelb, Cyankali, Colophonum, Desinfectionspulver, Desinfectionsseife, Dextrin, Eisenvitriol, Fixatif, Fussbodenlack, Gelatine, Glycerin, Graphit, Gummi arabic., Gummi guttae, Gummi-Mastix, Insectenpulver, Kalisalpete, Kali, dopp. chromsaur., Kali, phosphorsaur., Knochenmarköl, Leim, 1 <sup>o</sup> Kölner, Leinöl, Leinölfirnis, Linoleumwiche, Löthöl, Löthwasser, Maschinenfett, Messerputzschmirgel,	Modellirwachs, Naphtalin, Natron, dopp. kohlen- saur., Nickelsalz, Nickelsalz, präparirt, Oxalsäure, Panamarinde, Pariserroth, Paraffin, Patentachsenöl, Parquetbodenwachs, Putzpulver, Putzpommade, Polirroth, Salmiak, Salmiakgeist, Salpeter, Salpetersäure, Salzsäure, Schellack, Schmirgel, Schmirgelleinen und Papier, Schwefelblüthe, Schwefelsäure, Seifenwurzel, Soda, Silberglätte, Stahlspäne, Stearin, Terpentin, 13.3. Terpentinöl, Trippel, Vaselinöl, Wachs, gelb und weiss, Weinstein, Weinsteinsäure, Wienerkalk, Zuckersäure etc.
--	--

Die durch den Brand beschädigten

# Schuhwaaren

werden zu jedem annehmbaren Preise ab-  
 gegeben.

**M. Rain, Kaiserstr. 105.**

Die Ladeneinrichtung ist zu verkaufen.

Ein **Pianino** von Bechstein,

sehr gut erhalten, zu verkaufen im **Pianolager** von

**Ludwig Schweisgut.**

Preis Mk. 500.—

82.

22.

## Festhalle.

Sonntag den 18. November, Nachmittags 4 Uhr,

# Concert

(National-Musik)

= Deutsch, Französisch, Spanisch =

von der Kapelle des

**Badischen Leib-Grenadier-Regiments,**

Königl. Musikdirektor **Adolf Boettge.**

### Programm.

- |  |  |            |
|--|--|------------|
| Deutsch.                                   | 1. „Gut Heil!“ Turnerfestgruß . . . . .                  | Kelper.    |
|  | 2. Jubel-Ouverture . . . . .                             | Weber.     |
|  | 3. „Kriegers Traum vor der Schlacht“ . . . . .           | Gule.      |
|  | 4. Volkslieder mit Zukunftsmusik . . . . .               | Schreiner. |
| Französl.                                  | 5. Marche Française „Le Père la Victoire“ . . . . .      | Ganne.     |
|  | 6. Ouverture „Robespierre“ . . . . .                     | Vitloff.   |
|  | 7. Air de Louis XIII., Gavotte . . . . .                 | Gybs.      |
|  | 8. Pariser Volksmusik (Offenbachiana) . . . . .          | Contradi.  |
| Spanisch<br>mit National-<br>instrumenten. | 9. „Dentro el Arena de Toros!“ Marcha Aragonés . . . . . | Reh.       |
|  | 10. Fantaisie sur des motifs espagnols . . . . .         | Gevaert.   |
|  | 11. „Nonsencia Española!“ Valso Castellano . . . . .     | „*“.       |
|  | 12. Serenada-Piccicata . . . . .                         | Langey.    |

Eintritt: { Abonnenten . . . . . 20 Pf.,  
 Nichtabonnenten . . . . . 50 "

## Polyulfon

(neues Waschmittel)  
 gefeßlich geschützt.

Unbedingter Erfolg notariell be-  
 glaubigt. Neue Erfindung für häusliche,  
 gewerbliche und industrielle Wasch-,  
 Bleich- und Reinigungszwecke durch Ein-  
 führung von Isobutyl, geruchlos wirkenden  
 Schwefelverbindungen ohne jeden Angriff  
 der Wäsche und der Hände.

Das vorzüglichste Waschmaterial  
 für Wollwäsche.

Preis nur 25 Pfg. per Packet oder  
 30 Pfg. per 1/2 Kilo offen.

Niederlagen bei folgenden Firmen in Karls-  
 rube: **Hermann Baumann**, bei der kleinen  
 Kirche, **L. Dörflinger**, Eugen Holff,  
**N. J. Homburger**, Lebensbedürfnis-  
 verein, **J. Lösch**, **Otto Mayer**, Schützen-  
 straße, **F. X. Rathgeb** am Ludwigplatz,  
**Carl Roth**, Hofdrogerie; in Mühlburg:  
**J. Ganser.**



Transportable  
**Triumph-Petroleum-Heizöfen**

ohne Abzugsrohr,  
 ohne jeden Petroleumgeruch, über-  
 raschend schnell heizend, sehr geringer  
 Petroleumverbrauch.  
 Alleinverkauf bei

**Otto Büttner**,  
 Kaiserstrasse 158, Ecke Douglasstrasse.

Preis-Courant auf Wunsch.

## Bekanntmachung.



Unsere Lieben Committenten sehen wir hierdurch in Kenntniss, daß wir in  
 Folge äußerst starker Beteiligung seitens der älteren Mitglieder der Gesell-  
 schaft an unseren Regelabenden nunmehr zu unserem Bedauern nicht mehr in  
 der Lage sind, weitere Mitglieder aufzunehmen zu können.

Mit freundlichem Grusse

**Die Dienstags-Regelgesellschaft.**

J. A.  
**W. Löb.**

NB. Wegen der heute stattfindenden Grundsteinlegung zu meiner Villa „Peterzell“ fällt die  
 nächste Regelbahn wahrscheinlich aus.

**Für Weihnachten**  
bringe ich grosse Massen gute

3.1.

# Kleiderstoff-Reste

**zum Verkauf.**

Preise bedeutend unter dem Fabrikationswerth.

Ersuche um Beachtung der diesbezügl. Schaufensterdecoration.

**Adolf Stein,** Kaiserstrasse 74,  
am Marktplatz.

Grösstes Lager in

# Kammwaaren

- Horn, Büffel, Celluloid, Hartgummi, Schildpatt, Elfenbein, -

Bürsten, Schwämme,  
Toilette-Artikel  
im  
Ersten Spezial-Geschäft  
**Ries, Bürstenfabrik,**  
4 Friedrichsplatz 4.

**Haftpflicht-Versicherungen für Hausbesitzer**

gegen Unfälle aller Art, für deren Ersatz der Hausbesitzer nach den gesetzlichen Bestimmungen haftbar ist, werden berechnet: für 1 Haus mit 1-20 Zimmern jährlich Mk. 9; für jede 1-10 Zimmern mehr Mk. 4.50. Bei Vorauszahlung von 5 Jahren 1 Freijahr.

Subdirektion des Hansoatichen Lloyd in Hamburg,  
Bismarckstrasse 41. 3.3.

**Viel Geld**

verliert, wer seinen Bedarf in Musik-Instrumenten nicht direkt deckt bei

**Ernst Simon,**  
Marknenkirchen i. S. Nr. 101.  
Catalogekostenfrei. 12.6.

**Weinstube zum Rodensteiner. Frische Ostender Austern**

empfiehlt

**Wilh. Lurck.**

**Aechte hochfeine haltbare Edel-Borsdorfer-Dessert-Äpfel,**  
50 Kilo Nettogewicht und franco M. 13, versendet gegen Nachnahme 20.4.

**Peuch's Obstzuchterei,**  
Nenstadt a. d. Saardt (Rheinpfalz).

Frisch eingetroffen:  
prima Tafeläpfel und Birnen,  
italienische Maronen, Edelkastanien,  
Citronen, Feigen u. s. w.,  
frische Italiener- und Landeier

zum billigsten Tagespreis: Kriegstrasse 12 bei **A. Hübler.** Ebenfalls ist ein großes, nach der Straße gehendes Zimmer zu vermieten.

**Zentrifugenbutter**

in wohlschmeckender, fettreicher Qualität versendet täglich

**Alois Hubser, Messkirch (Baden).**  
Bei Jahresabschluss günstige Bedingungen.

**Restaurant Frankeneck!**

**Feines Bratenfett**

empfiehlt

**Wilhelm Hensel.**

3.2.

## Todes-Anzeige.

Unser unvergesslicher, treuer Gatte, Vater, Großvater, Onkel und Schwager

### Louis Rothenacker,

ist uns heute Mittag 1/2 5 Uhr nach kurzem aber schwerem Leiden durch den Tod entziffen worden.

Die Beerdigung findet Montag den 19. November, Vormittags 11 Uhr, von der Kapelle des Friedhofes aus statt.

Trauerhaus: Friedenstraße 9.  
Karlsruhe, Bordeaux, Lyon, Weinheim, den 16. November 1894.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:  
**Lina Rothenacker,** geb. Wasmer,  
**Lina Vernaison,** geb. Rothenacker,  
**Alice Rothenacker,**  
**Jean Vernaison,**  
**Julius Wasmer,** Postdirektor,  
**Albert Rothenacker,** Revisor.

Montag den 19. November, Abends 7 Uhr,  
im Museums-Saale

# CONCERT

der Concertsängerin  
**Frau Ida Goeringer**  
und des Pianisten  
**Harald von Mickwitz.**

3.3.

*Programm.*

<p>1. a. Praeludium und Fuge, E-moll . . . . . Mendelssohn. b. Bourrée . . . . . Bach-S. Saëns.</p> <p>2. Cavatine aus Figaro's Hochzeit: Hell'ge Quelle reiner Triebe . . . . . Mozart.</p> <p>3. a. Polonaise, op. 40, C-moll } Chopin. b. Etude, E-moll aus op. 25 } c. Impromptu, op. 7 . . . . . H. v. Mickwitz.</p> <p>4. Lieder: a. „Ich darf dich nicht lieben“ . . . . . J. Wendel.</p>	<p>b. An meines Herzens Königin . . . . . Backer-Gröndal. c. Ständchen . . . . . R. Strauss. d. Das Kraut Vergessenheit Hildach. 5. a. Canzonetta Toscana . . . . . Leschetizky. b. Rhapsodie hongroise Nr. 8 Liszt.</p> <p>6. Lieder: a. Arie aus: Simson u. Delila Saint-Saëns. b. Ich liebe dich . . . . . Grieg. c. Aus deinen Augen fließen meine Lieder . . . . . Ries. d. Meine Liebe ist grün . . . . . Brahms.</p>
--	---

Der Concertflügel ist aus der Niederlage des Herrn Hoflieferanten **L. Schweisgut.**  
Eintrittskarten: Saal 3 und 2 Mk., Gallerie 2 und 1 Mk. sind in der Musikalienhandlung von **Fr. Doert** und am Concertabend an der Kasse zu haben.

Wegen bevorstehender Geschäftsübergabe

**Grosser**  
**Weihnachts-Ausverkauf.**  
**Feine Holz-Waaren:**

Schlüsselschränken, Handschuh-Kasten, Hausapotheken, Photographie-Kasten,  
Spiel-Kasten, Schmuck-Kasten, Toilette-Kasten, Nähkasten, Cigarrenkasten,  
**Universalpult**, zu benützen als: Lese-, Schreib-, Stehpult, Staffelei,  
Krankentisch etc.,

21.

empfiehlt **Hermann Schmidt**, Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.

**Süddeutsches**  
**Spielwaaren-Musterlager**

**von Friedrich Roth, Stadttheil Mühlburg**  
(Haltestelle der Pferdebahn).

Hiedurch zeige höfl. an, daß ich, nach Beendigung der Engrossaison,  
von **morgen Montag** ab bis zum **Weihnachtsfest**  
meine **auf's Reichlichste** sortirte

**Spielwaaren-Puppen-Ausstellung**

für den **Détailverkauf** eröffne und lade zu deren Be-  
sichtigung ergebenst ein.

**Ofenschirme, Ofenvorsetzer**

sowie alle **Feuer-Geräthe** in grösster Auswahl.

**Heinrich Lange**, Herrenstrasse 28.

211 Kaiserstrasse 211,  
gegenüber dem Friedrichsbad.

# Reeller Total-Ausverkauf

wegen Lokalwechsel.

## Aufmerksam

machen wir auf unseren

# Total-Ausverkauf

und sind nachstehende Artikel weit unter'm

**Selbstkostenpreis**

zu erhalten.

Abtheilung für Damen-Confection.

Regenmäntel . . .	von	5 M.	bis	20 M.
Frauenmäntel . . .	"	7 "	"	25 "
Jaquettes . . .	"	3 "	"	25 "
Morgenkleider . . .	"	4 "	"	16 "
Blousen . . .	"	1 "	"	10 "
Matinées . . .	"	2 "	"	9 "
Unterröcke . . .	"	90 Pf.	"	10 "
Costümröcke . . .	"	2 M.	"	12 "
Costümes . . .	"	6 "	"	25 "

Anfertigung nach  
Absatz von Costümes  
nach jeder Ge-  
schmaderichtung zu  
aufregewöhnlich  
billigen Preisen unter  
Garantie für label-  
losen Stih.

Ferner:

- Ein großer Posten reinwollener Kleiderstoffe, doppeltbreit, in allen Farbenstellungen . . . das Meter von 67 Pfg. an.
- Ein großer Posten schwarze und farbige Cheviots, reinwollen, doppeltbreit . . . das Meter von 86 Pfg. an.
- Ein großer Posten Buokskin für Herren- und Knaben-Anzüge, reinwollen, 135 cm breit . . . das Meter Mk. 1.90.
- Ein großer Posten reinwollene Cheviots, 145 cm breit, für Herren- und Knaben-Anzüge . . . das Meter Mk. 2.90.

Da es bei unserem großen Lager nicht möglich ist, alle Artikel und Preise hier zu verzeichnen, so machen wir nur noch auf folgende Artikel aufmerksam, welche ebenfalls weit unter

## Selbstkostenpreis

verkauft werden:

Flanelle, Halbflanelle, Bettzeuge, Bettbarohente, Betttücher, Bettkattune, Bett-damaste, weiß und farbig, Tischtücher, Servietten, Handtücher, leinen und halbleinen, Hemden- und Kissentuche, Tisch-, Kommode- und Bettdecken, weiß und farbig, halb-wollene und wollene Bettkoltern, Normal-Jacken und Beinkleider zc. zc.

Veräume Niemand die günstige Gelegenheit dieses

# Reellen Total-Ausverkaufs.

## S. & M. Krämer,

211 Kaiserstraße 211,  
gegenüber dem Friedrichsbad.